



„Fischer müssen den Fischen helfen“ Jahreshauptversammlung der Passauer Bezirksfischer

Quelle: PNP 06. April 2016

Fast 1700 Mitglieder werden zum Jahresbeginn 2016 im Vereinscomputer der Passauer Bezirksfischer geführt. Grund für diesen Zuwachs dürfte hauptsächlich die Anpachtung des Wagner-Wassers im Bereich der Vilshofener Donau gewesen sein. Die Passauer Bezirksfischer zählen somit ab jetzt zu den „ganz großen*“ Vereinen Passaus. Warum das so ist, belegte Vorsitzender Ralf Eibl bei der Jahreshauptversammlung beim „Streiblwirt“ in Rittsteig in seinem Rechenschaftsbericht eindrucksvoll. Der Veranstaltungsreigen beginnt am 6. Januar mit der Kartenausgabe und endet mit der Weihnachtsfeier beim Vogl auf der Ries. Das Vatertagsfischen am Baggersee bei Pocking sowie das Königsfischen mit anschließendem Fischerfest in Ingling draußen sind weitere Höhepunkte im Vereinsjahr. „Ramma damma“ steht seit Jahrzehnten zweimal jährlich auf dem „Dienstplan“ der Fischer. Auch im Vereinsheim, so Eibl, habe sich einiges getan. Nach drei Einbrüchen reichte es den Fischern - wer jetzt noch was holen will, tut sich schwer. Mit Tanja Riedinger haben die Fischer eine perfekte Bürochefin gefunden und weil die Fischerprüfungslehrgänge unter Sepp Schwarz und seinem Team so gut laufen, haben Eibl und Co. aus dem Lehrraum in Ingling ein mittlerweile vielfrequentierte Online-Prüfungslokal für die Region gemacht.



Ein strammer Hecht aus der Ilz: Der „Fisch des Jahres 2016“ ist in den Gewässern der Bezirksfischer noch gut vertreten. - Foto: Vogl

Zur Fischerei als solcher erinnerte Eibl an die Satzung: „Hege und Pflege der Gewässer und deren Bewohner seien oberstes Gebot“. Diesem Gebot, so Eibl, wolle man in Zukunft vermehrt gerecht werden. Die Fische haben's nicht mehr leicht, die Welt hat sich verändert, jetzt müssen wir Fischer den Fischen helfen und versuchen, die Sünden der Vergangenheit zu reparieren und auf die Veränderungen im Umweltbereich reagieren.“ Dass dahingehend auch von Behördenseite sowohl aus dem Rathaus als auch vom Landratsamt vermehrt Hilfe kommt, beweise u.a. der Umbau der Ilz in Passau, der die Ilzfischer sehr hoffnungsfroh stimmt. Bäche, die nur noch als unbedeutende Rinnsale erkennbar waren, blühen nach Renaturierungsmaßnahmen sichtlich auf.

Einen Wunsch hat Eibl aber doch noch für die nahe Zukunft: einen Laichplatz für Kieslaicher im Inn. Fast schon einen „Full-time- Job“ hat Gewässerwart Sepp Punkenhofer. Neben Donau, Inn, Hz, Erlau, Pram (mit Abtsmühle), Gaißa, Baggersee und jetzt auch noch den 16.5 km langen Vilshofener Donauabschnitt kümmert er sich auch noch um 17 Bäche.

Die Gewässergüte ist in allen Gewässern mit „Note 2“ (wenig oder gar nicht belastet) okay. Wo es mit der natürlichen Reproduktion der Fische (Laicherei) nicht mehr „hinhaut“ oder Defizite an Fischarten bestehen, werde gezielt (im Berichtsjahr waren das 44 Besatzmaßnahmen) nachbesetzt. Es wurde aber nicht nur besetzt, sondern auch gefangen: Rekordmarken wurden in 2016, so Punkenhofer, nicht erreicht, aber ein Gesamtfangergebnis von etwas über 6000 kg kann man auch nicht gerade als „g'schlampert“ bezeichnen.

Sichtlich stolz zeigte sich Jugendleiter Markus Eder. 124 Jugendliche - mehr hat derzeit in Bayern keine Jugendabteilung - wurden bei 29 Veranstaltungen „bei Laune“ gehalten. Dies alles, so Eder, gehe nur, weil eine ganz Mannschaft permanent mitzieht.

Das 30. Zeltlager am Baggersee soll ein Fest für den ganzen Verein werden.

Kassier Reinhard Larrass hatte wieder sein „Zauberwort“ in seinem Dossier dabei: „Mehring“. Trotz Renaturierungsmaßnahmen, Vereinsheimsicherung, Fischwasserkauf und Aufwendungen für Besatz gab es keine Schulden. Den Revisoren Edi Schreier und Reinhard Allinger war der Kassenbericht jedenfalls ein großes Kompliment wert und die Versammlung schloss sich diesem an und erteilte einstimmig die Entlastung.

Einzigster „Negativpunkt“ an diesem Tag: Ralf Eibls Wunsch nach einem Stellvertreter wurde auch an diesem Nachmittag beim Streiblwirt unter TOP 9 wieder nicht erfüllt. Aber: die Hoffnung stirbt angeblich zuletzt... - nv